

Alan Redpath aus "Leben im Sieg"



Der Sieg der Ruhe des Herzens

Matthäus 11,25-30

Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen! Und ich werde euch Ruhe geben. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir! Denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und "ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen"; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Viele Leute kennen den Vater nicht (V. 27) und sind deswegen ruhelos und unzufrieden. Zu allen, denen es so geht, sagt Jesus: "Kommt zu mir und erkennt den Vater; ich kann euch zu ihm bringen, und wenn ihr ihn gefunden habt, werdet ihr Ruhe und Frieden für eure Seelen finden."

Jesus gibt uns eine doppelte Verheißung: allen "**Mühseligen und Beladenen**" und: "**Ich werde euch Ruhe geben**". Der erste Ausdruck hat mit Aktivität zu tun, der andere mit passivem Ausharren. Die Last, auf die Jesus sich hier bezieht, reicht tiefer als Probleme. **Es geht um Sünde, die das Leben beherrscht.** Wie sehr man sich auch anstrengt, die Last der Sünde wird dadurch nicht geringer. Deshalb sagt der Herr

seinen Zuhörern, dass ihre armseligen Bemühungen ihnen nichts nützen werden und dass sie zu ihm kommen dürfen.

Jesus spricht eine doppelte Einladung aus: "Kommt zu mir, lernt von mir." Zunächst lädt er zum ersten Glaubensschritt ein, **zur Bekehrung**, dann zu **lebenslanger Jüngerschaft**. Um lernen zu können, müssen wir bereit sein, uns von Jesus "unters Joch" bringen zu lassen, d.h. uns seiner Autorität zu unterstellen und in freudigem Gehorsam gegenüber seinem Willen zu leben. Errettung in Christus ist kein Fluchtweg aus der Hölle, sondern das **Tor zu einer ganz neuen Lebensweise**, verbunden mit dem lebendigen Herrn, der sanft und demütig ist. Hast du dich zu denen gesellt, die beladen sind, und nimmst nun seine Einladung an, mit ihm über die Sünde zu siegen?

Jesus gibt ein doppeltes Versprechen vom Ausruhen. "Ich werde euch Ruhe geben; ihr werdet Ruhe finden." Im ersten Satz geht es darum, dass wir unsere Versuche aufgeben, uns selbst zu erlösen, und **Seelenruhe in Jesus** finden. Im zweiten geht es um die **fortwährende Ruhe**, die wir finden, wenn wir "vertrauen und gehorchen". Wenn Frieden, Liebe und Vergebung sich in das Leben eines Menschen ergießen, der jahrelang gegen Sünde angekämpft hat, dann erfährt er eine unermessliche Seelenruhe und Gewissenserleichterung! Und das hält so lange an, wie wir **unter dem Joch des Herrn bleiben und ihm freudig nachfolgen**.

Andacht zum 09. August